

## WERBESPOT FÜR DIE FSK-APP BUNDESWEIT IM KINO UND IM INTERNET

### Projektverantwortlich

Institut für Mediengestaltung (img)

### Realisation:

Autor/Regie: Lukas Rinker (M.A.)

Animation: Matthias Niedoba

Ton: Ralf Schönwiese

Sprecherin: Nina Basten

### Gestalterische Leitung:

Prof. Anja Stoeffler und Prof. Hartmut Jahn

### Initiatoren:

Christiane von Wahlert

Prof. Dr. Thomas Meder

### Projektlaufzeit

2014

### Finanzierung

FSK, FFA und

Stiftung Medienkompetenz Forum Südwest

### Kooperationspartner

FSK / SPIO e.V.

Christiane von Wahlert

pAppermint Solutions GmbH

(App-Layout und -Programmierung)

Stefanie Szabo (App-Grafiken)

### Kontakt

info@img.hs-mainz.de

### Themenstellung

Die neue App der Freiwilligen Selbstkontrolle der Filmwirtschaft (FSK) wurde am 14. Juli 2014 der Öffentlichkeit vorgestellt. Der bundesweit im Kino eingesetzte Werbespot für die App wurde von den Master-Studierenden Lukas Rinker (Regie) und Matthias Niedoba (Animation), dem Mediendesigner Ralf Schönwiese (Ton) und Nina Basten (Sprecherin) erstellt. Die gestalterische Beratung übernahm das Institut für Mediengestaltung.

Die App ermöglicht die Sortierung von Kino-, DVD-, Blu-ray- und Serienangeboten nach Altersstufen. Altersfreigaben und Freigabebegründungen sind damit jederzeit mobil verfügbar.

Die Nutzung des Internets über mobile Endgeräte ist bei Jugendlichen in den letzten Jahren sprunghaft

angestiegen. Nutzten 2011 nur 29 % ein Smartphone, waren es 2013 bereits 73 %. Ein ebenfalls rasant ansteigendes Interesse verzeichnet die FSK seit 2010 beim Zugriff auf die Altersfreigaben und die dazugehörigen Begründungen auf ihrer Homepage.

Ab sofort stehen diese Informationen auch mobil zur Verfügung. In der neuen kostenlosen App der FSK findet sich alles Wichtige zum Thema Film und Jugendschutz. Geordnet nach den Bereichen Kino, DVD/Blu-ray sowie Serien zeigt die FSK-App die Filme der letzten drei Kinostartwochen und die Titel aus dem aktuellen TOP 25 Verkaufsrang an. Auch ältere, von der FSK seit 2003 geprüfte Titel, lassen sich per Suchfunktion finden. Kinder und Jugendliche werden über ein Quiz und Spieleangebote angesprochen, welche die Themen Jugend-



FSK-App – Die ganze Welt des Films in der neuen App der FSK

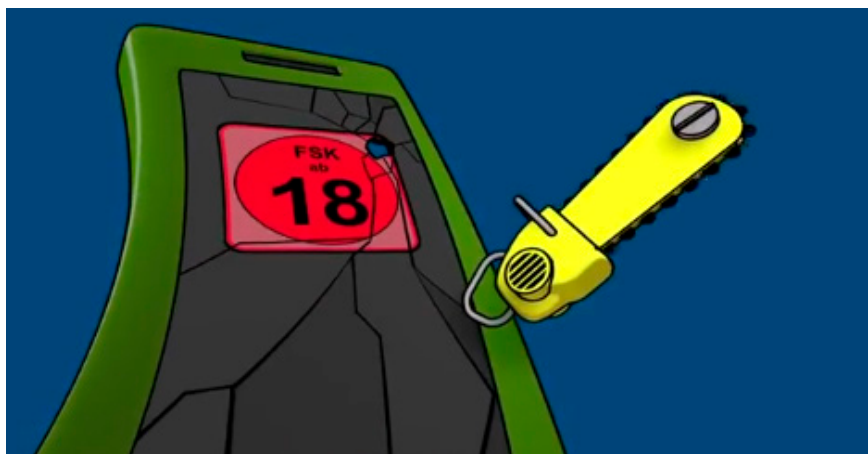
schutz, Filmkunde und Medienkompetenz auf zeitgemäße Art aufbereiten. [youtube <https://www.youtube.com/watch?v=JbaodRiNB6w>]

Anlässlich des offiziellen Launches der App sagte die Parlamentarische Staatssekretärin bei der Bundesministerin für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, Caren Marks:

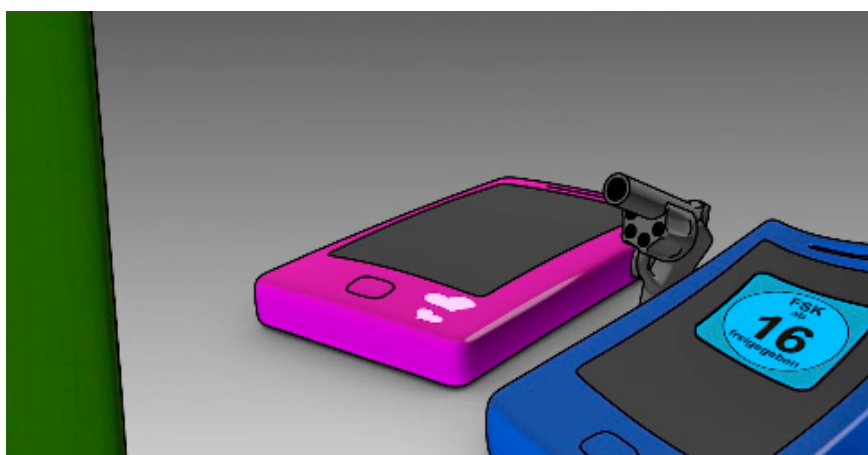
*„Die Stärkung der Medienkompetenz sehe ich als vordringliche Aufgabe eines modernen Jugendmedienschutzes. Ich beglückwünsche die FSK zu ihrer gelungenen App. Hier werden Kinder, Jugendliche und Eltern kompetent über mediale Inhalte informiert, um die Konsequenzen von Medienkonsum einschätzen zu können.“*

Die App richtet sich an Eltern und Pädagogen sowie an Kinder und Jugendliche, denn die FSK-Freigaben dienen – neben ihrer Funktion als Zugangsbeschränkung – auch als eine Art Orientierungshilfe. Mit einer Sortierfunktion nach Altersstufen kann man sich schnell einen Überblick darüber verschaffen, welche aktuellen Filme beispielsweise ab null, sechs oder zwölf Jahren freigegeben sind. Außerdem lässt sich nachlesen, warum ein Film eine bestimmte Freigabe erhalten hat. Die FSK-App bietet auch zu jedem Film den Trailer an.

„Filme wirken intensiv, deshalb ist die Arbeit der FSK für unseren Jugendschutz unverzichtbar“, sagt Manuela Stehr, Präsidentin der Spitzenorganisation der Filmwirtschaft.



FSK-App – Official Product Trailer (Ausschnitt)



FSK-App – Official Product Trailer (Ausschnitt)

*„Mit der FSK-App möchten wir Eltern und Lehrern, aber auch Kindern und Jugendlichen die Entscheidungen der FSK so transparent, komfortabel und schnell wie möglich zugänglich machen – damit sie verantwortungsvoll durch die Vielfalt des Filmangebots navigieren können und immer den richtigen Film finden.“*

Die neue FSK-App steht ab sofort kostenlos im Apple App Store und bei Google Play zum Download zur Verfügung. Zur Einführung der

App gibt es einen Werbeclip, der bundesweit in den Kinos gezeigt wird und im Internet zu sehen ist ([www.fsk.de/app](http://www.fsk.de/app)).

Die FSK ist eine von der Spitzenorganisation der Filmwirtschaft (SPIO) getragene Einrichtung mit Sitz in Wiesbaden. Die FSK dankt der Stiftung Medienkompetenz Forum Südwest und der Filmförderungsanstalt (FFA) für ihre Unterstützung.